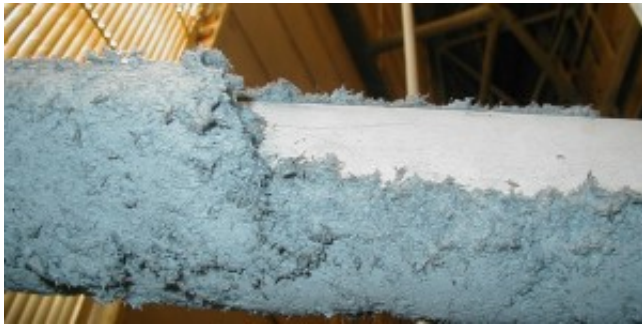


UMWELTTECHNIK



Träger mit Spritzasbest

In der Vergangenheit wurden teilweise Baustoffe verwendet, von denen wir heute wissen, dass sie gesundheitsgefährdende Substanzen enthalten.

Beispiele dafür sind das für den baulichen Brandschutz eingesetzte Asbest, die polychlorierten Biphenyle (PCB) in dauerelastischen Fugenmassen, polyzyklische, aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) in Teerklebern unter Parkettböden sowie die künstlichen Mineralfaser-Dämmstoffe (KMF).



Schimmelschaden in einer Wohnung

Zum Schutz der Bewohner und der Umwelt müssen diese Schadstoffe heute beseitigt werden. Wir entwickeln technisch und wirtschaftlich optimale Leistungskonzepte, die auf Ihr Schadstoffproblem zugeschnitten sind und setzen diese als Fachbetrieb mit Zulassung nach § 2.4.2 GefStoffV um.



Mineralwollsanierung

Erfolgreiche Sanierungsmethoden in Schadstoffbereichen setzen den verantwortungsbewussten Umgang mit Gefahrstoffen voraus. Wir arbeiten ausschließlich mit dafür ausgebildetem, geprüftem und arbeitsmedizinisch überwachtem Personal unter der Leitung von Projektleitern mit langjähriger Erfahrung und modernster Sanierungstechnik.



Feinreinigung bei Asbestsanierung

Bauliche Schadstoffsanierungen, speziell Asbestsanierung, sind ein heikles Thema, deshalb sollten Sie in Fragen der Abbruch- und Sanierungsarbeiten an Bauten, die Asbestprodukte enthalten, einen Partner haben, der diese Arbeiten für Sie umweltgerecht und sicher ausführt.